

PRESSEDIENST

Kreisverband Essen

Joachim Drell
Kreisgeschäftsführer
Limbecker Str. 48-50
45127 Essen
Telefon: 0201 2476433
Telefax: 0201 2476430
E-Mail: kv@gruene-essen.de
Internet: www.gruene-essen.de
Datum: 15. Dezember 2005

Grüne fordern: Keine Kürzungen bei der Verbraucherzentrale in Essen!

Lebensmittelskandale und Stromausfälle der letzten Wochen haben viele Verbraucherinnen und Verbraucher verunsichert. Dass der gute Rat nicht teuer sein muss, beweisen die Beratungsstellen der Verbraucherzentrale in NRW. Neben aktuellen Themen werden hier u.a. auch Hinweise zur energetischen Gebäudesanierung, zur optimalen Pflege im Alter sowie zur Schuldenbewältigung gegeben.

Die Essener GRÜNEN setzen sich deshalb erneut für eine ausreichende Finanzierung der Verbraucherberatung in Essen ein.

„Landwirtschaftsminister Uhlberg hat für 2006 10 % Kürzungen für die Verbraucherzentralen angekündigt. Dagegen wehren wir uns vehement. Gerade jetzt - bei Gammelfleisch und Stromausfällen - darf aber am Verbraucherschutz nicht gespart werden. Wir möchten, dass sich die EssenerInnen ebenso wie die BürgerInnen aus den Nachbarstädten in allen Lebenslagen umfassend und unabhängig beraten lassen können. Dafür brauchen wir die Beratungsstelle vor Ort und nicht in weiter Ferne“, so Angela Hansel, Sprecherin der GRÜNEN Essen.

Bereits eine geringfügige Kürzung könnte verheerende Folgen für die Verbraucherzentralen und ihr Beratungsangebot haben. Darüber hinaus sollten die EssenerInnen verstärkt auf das Angebot der Verbraucherzentrale hingewiesen werden.

„Die Verbraucherzentralen in NRW genießen hohes Vertrauen in der Bevölkerung, weil sie als unabhängige Instanz gesellschaftlich wichtige Themen zu den Verbraucher/innen transportieren. Deshalb setzen wir uns mit den GRÜNEN im Land NRW für den Erhalt der Verbraucherzentralen ein,“ so Angela Hansel abschließend.

Nachfragen richten Sie bitte an Angela Hansel, Tel.: 4377543

Mit freundlichen Grüßen Joachim Drell